

## Medienmitteilung

17. Januar 2023

### **2 x Weihnachten: 360 Tonnen Grundbedarfsartikel werden verteilt**

**Die Rotkreuz-Kantonalverbände verteilen in den nächsten Wochen über 360 Tonnen Grundbedarfsartikel an armutsbetroffene Menschen in der Schweiz. Insgesamt spendete die Bevölkerung 54'050 Pakete für die Aktion «2 x Weihnachten». Für die Winterhilfe in Moldawien, Kirgistan, Armenien, Bosnien und Herzegowina wurden 343'000 Franken gespendet.**

Die gesammelten lang haltbaren Lebensmittel und Hygieneprodukte werden derzeit von Freiwilligen im Logistikzentrum des Schweizerischen Roten Kreuzes in Wabern (BE) sortiert. Anschliessend werden durch die Rotkreuz-Kantonalverbände rund 360 Tonnen Seife, Cremes, Zahnbürsten, Tee, Kaffee, Öl, Mehl, Reis sowie weitere Grundbedarfsartikel verteilt. Mit den Spenden kann das Budget von rund 40'000 Menschen in finanzieller Not entlastet werden.

Die Rotkreuz-Kantonalverbände und die lokalen sozialen Einrichtungen erleben täglich, wie stark die Teuerung, die Energiekrise sowie der Anstieg der Krankenkassen-Prämien immer mehr Haushalte belasten. Um auf diese Bedürfnisse zu reagieren, hat Coop Waren im Wert von 350'000 Franken geliefert. Zudem zeigten sich mehrere Unternehmen besonders grosszügig und spendeten ganze Paletten Konfitüre, Müesli, Konservendosen, Babywindeln sowie weitere Hygieneprodukte.

#### **Winterhilfe**

Der Erlös aus den Online-Spenden erreichte 343'000 Franken und wird zur Finanzierung der Winterhilfe in Moldawien, Kirgistan, Armenien, Bosnien und Herzegowina eingesetzt. In diesen Ländern organisiert das Schweizerische Rote Kreuz zusammen mit seinen Schwestergesellschaften Suppenküchen und verteilt in der kalten Jahreszeit Grundbedarfsartikel.

Das Schweizerische Rote Kreuz organisiert die Aktion «2 x Weihnachten» gemeinsam mit Coop, der Schweizerischen Post und SRG SSR. Im Rahmen der Auflage 2022/2023 konnten 37'000 Postpakete und 2700 Online-Pakete im Wert von 343'000 Franken gesammelt werden. Hinzu kommen 14'350 Coop-Pakete im Gesamtwert von 356'000 Franken. Die Post transportierte Zehntausende Pakete – und dies in der arbeitsintensivsten Zeit des Jahres. Sie übernahm die Versandkosten und bewarb die Aktion aktiv. SRF, RTS, RSI und RTR berichteten dieses Jahr in ihren Programmen in zahlreichen Reportagen und Beiträgen über «2 x Weihnachten».

Die Träger der Aktion danken der Schweizer Bevölkerung für ihre Solidarität sowie den Hunderten von Freiwilligen, die sich vor Ort in Bern sowie in anderen Kantonen bei der Sortierung und Verteilung der Waren engagieren.

**Kontakt:** Joëlle Scacchi, Kommunikation SRK, [joelle.scacchi@redcross.ch](mailto:joelle.scacchi@redcross.ch), 058 400 44 13